

## Wanderung auf den Spuren unserer Vorfahren bei Bundenbach

Nicht weit entfernt von Simmern am Soonwald senkt sich die Hochfläche steil hinab zum Tal des Hahnenbachs. Tief eingegraben hat sich dieses Gewässer in das Schiefergebirge bei Kirn.



Wir fahren über die A61 bis zur Abfahrt Rheinböllen und dann über die B50 durch Simmern hindurch. Nun geht es Richtung Gemünden und weiter nach Rhaunen. Kurz vor Bundenbach haben wir einen schönen Ausblick auf die gewaltige Festungsanlage der Schmidtburg im Hahnenbachtal.

In der Nähe des Reinhartshof parken wir und überqueren schon bald den munter fließenden Hahnenbach. Nun

geht es eben entlang der Wiesen am Talgrund Richtung Schmidtburg. Links und rechts steigen die Talwände z.T. mit eingelagerten Felsen auf.

Von hier „unten“ ist die Burganlage nicht zu sehen. Wir umrunden den Burgberg an seinem Fuß und erkennen gegenüber bereits die Abraumphalde des Schieferbergwerkes. Bis in die 60er Jahre wurden hier Schieferplatten für die Dachdeckung gewonnen.

Nach einem kurzen aber ordentlichen Anstieg und einer Stärkung im Restaurant geht es nochmals etwa 5 Minuten hinauf zu der Keltensiedlung. Hier können wir erahnen, wie unsere Vorfahren um 170 v. Chr. lebten. Diese Keltenburg ist das Ende einer langen Verteidigungskette, die 60km entfernt am Bostalsee beginnt (Hunnenring bei Otzenhausen).



Nun geht es ein letztes Mal steil bergan (ca. 5-10 Min). Wir erreichen die bewirtschaftete Hochfläche und haben Aussicht auf den felsigen Kamm den Soonwalds. Bald geht es wieder zurück in den Wald

und im Zickzack zurück ins Tal. Bei einer alten Schieferhalde mit Hütte besteht die Möglichkeit zu einer weiteren Pause. Auf einem kleinen Pfädchen verbinden wir einen breiten Weg mit dem nächsten und gelangen so zu einer bequemen Brücke über den Hahnenbach. Nun geht es etwa 3km entlang des beschaulichen Tals zur Schmidtburg. Diese große Festungsanlage aus dem 11. Jahrhdt. bietet nochmals die Möglichkeit zu einem Blick auf Bergwerk und Keltensiedlung.

Ein schmales Weglein führt uns wieder hinunter in Tal und nach weiteren 2 km sind

wir wieder am Reinhartshof und bei den Autos.

Rückfahrt über Bundenbach – Gemünden – Simmern – A61. Anfahrt ca. 110km, Wanderung insgesamt ca. 15km

